

Maia Sandu mobilisiert Wähler zur entscheidenden Stichwahl in Moldau!

Maia Sandu ruft zur Stichwahl am 3. November auf, um die EU-Integration Moldaus zu sichern und die Wähler zu mobilisieren.

Chisinau, Moldau - In Moldau laufen die Vorbereitungen für die entscheidende Stichwahl am 3. November, nachdem Staatschefin Maia Sandu die erste Runde mit 42,3 Prozent gewonnen hat. Sandu, die sich klar für den Kurs Richtung EU positioniert, appellierte an Wähler, die zuvor für andere proeuropäische Kandidaten stimmten. Der prorussische Herausforderer, Alexandru Stoianoglo, kam auf 26 Prozent und wird es mit Sandu aufnehmen.

Ein wichtiger Punkt ist das gerade abgeschlossene EU-Referendum. Sandu betonte, dass die Ja-Stimmen zur Verankerung des EU-Kurses in der Verfassung nur dann zählen, wenn sie auch die Stichwahl für sich entscheiden kann. Trotz einer knappen Mehrheit für die EU-Orientierung von 50,45 Prozent zeigt sich, dass es in vielen ländlichen Regionen auch viele Nein-Stimmen gab. Hunderttausende Moldauer im Ausland könnten jedoch entscheidend für das Wahlergebnis sein. Für weitere Informationen, [siehe die aktuelle Berichterstattung auf **www.radioenneperuhr.de**](http://www.radioenneperuhr.de).

Details

Ort	Chisinau, Moldau
-----	------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de